

Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

N^{ro.} 138. Sonnabend, den 9. Juni 1838.

Angekommene Fremden vom 7. Juni.

Herr Geistlicher Sikorski aus Gnesen, I. in No. 2 Franziskanerstraße; Hr. Dekan Nowacki aus Białeżyń, Hr. Probst v. Sulimowski aus Sniecińsko, Hr. Bürger Kopercki aus Gostyn, Hr. Pächter Boytowicki aus Brudzewo, Hr. Pächter Ciesielski aus Biechowo, I. in No. 30 Wallischei; die Hrn. Tuchmacher Gröbsche und Haumer aus Forst, I. in No. 389 Gerberstr.; Hr. Pächter v. Kotarski aus Neuborf, I. in No. 40 Gerberstr.; Hr. Pächter Tesko aus Gay, Hr. Gutbesitzer v. Prusimski aus Carbia, I. in No. 110 St. Martin; die Hrn. Gutsh. v. Dtock aus Chwalibogowo, v. Pszokonski aus Ludom, v. Lakomici aus Dombrowy v. Wialobocki aus Krzyzslce, v. Skorzewski aus Broniszewice und Schulz No. 76 uaty, I. in No. 15 Breitestr.; Hr. Kaufm. Westphal aus Berlin, Hr. Gutsh. Markt; die Kaufmannsfrauen Strzelecka und Ceslawka aus Gnesen, Hr. Gutsh. v. Lucki aus Slowikowo, I. in No. 7 Wasserstr.; Hr. Gutsh. v. Mierzynski aus Zielice, die Hrn. Kaufleute S. Lewy und M. Buttermix aus Lissa, I. in No. 47 Markt; die Hrn. Gutsh. v. Drzewski und v. Kurowski aus Saborowko, Fr. Gutsh. v. Kurowska aus Nunowo, Hr. Gutsh. Zajdler aus Wilowo, I. in No. 79 Markt; Hr. Kaufm. Heilbronn aus Rogasen, I. in No. 16 Wallischei; Hr. Gutsh. Hirse aus Gnosyn, I. in No. 11 Breitestr.; Hr. Gutsh. v. Mierzynski aus Bythyn, I. in No. 40 Breslauerstr.; Hr. Gutsh. v. Chlapowski aus Zdroy, die Hrn. Gutsh. Gebr. v. Chlapowski aus Gozdzikowo, I. in No. 13/14 Breslauerstr.; Hr. Commiss. Warschall aus Frankstadt, I. in No. 10 Wasserstr.; Hr. Landgerichts-Rath Wiedermann aus Gnesen, Hr. Pächter Kaminski aus Grochowo, die Hrn. Gutsh. v. Koszutski, Markowski und Unger aus Modliszewo und v. Karcki aus Arkuszewo, I. in No. 391 Gerberstr.; Hr. Landrath Baron v. d. Recke aus Lekno, I. in No. 116 Adnigestr.; Hr. Pächter Bryzski aus Cerekwica, I. in No. 21 Wasserstraße; Hr.

Gutsh. v. Rutter aus Staykowo, I. in No. 28 Markt; Hr. Gutsh. v. Brzezanski
 aus Gottun, I. in No. 215 Wilh. Platz; Hr. Gutsh. v. Kossakowski aus Licz, Hr.
 Pächter Portasiewicz aus Zankowice, I. in No. 429 Gerberstr.; Hr. Gutsh. Chy-
 lewski aus Strychowo, I. in No. 23 Wallischei; Hr. Gutsh. Helch aus Psarskie,
 I. in No. 41 Markt; Hr. Oberamtm. Schulz aus Gorzycki, die Hrn. Kaufl. Lewy
 und Engländer aus Chodziesen, Weimann aus Schwerin a/W., Gebr. Kurzig aus
 Rackwitz, Schiff aus Wollstein, Stern aus Unruhstadt und Stargart aus Schwes-
 rin a/W., I. in No. 5 Sapiehaplatz; Hr. Kaufm. Tibauz aus Berlin, Hr. Probst
 Kulczewicz aus Stupia, die Hrn. Gutsh. Gräve aus Borek, v. Lubinski aus Pecz-
 litzki und v. Chelkowski aus Sapowice, I. in No. 3 Halbdorf; Hr. Gutsh. v. Do-
 brzycki aus Baborowo, I. in No. 42 Gerberstr.; Hr. Gutsh. Au aus Witoslaw,
 I. in No. 53 Markt; die Hrn. Gutsh. v. Jarochowski aus Kl. Sokolnik und v. No-
 raczewski aus Zielonkowo, I. in No. 90 Markt; Frau Gutsh. v. Jaraczewska aus
 Jaraczewo, die Hrn. Gutsh. Hethke aus Pobleste-Bysokie und Koppe aus Koninko,
 Hr. Galloth, Doctor der Med., aus Neuchatel, Hr. Landwirth v. Willerbeck aus
 Freienwalde, Hr. Zheuert, Kand. der Theol., aus Dakow, Hr. Oberamtmann
 Hildebrandt aus Teziorki, Hr. Gastwirth Kosidowski aus Samter, I. in No. 3 Wilh.
 Str.; Hr. Cerkowski, Kapitain a. D., aus Wolno, Hr. Amtmann Budziszewski
 aus Choyna, I. in No. 110 St. Martin; Hr. Kondukt. v. Kaszkowski aus Schro-
 da, die Hrn. Gutsh. Niechrebecki aus Ruszkowo, v. Sokolnicki aus Turostowo,
 Tenke aus Podosin, Michaelis aus Gosciezewo, v. Potocki und v. Witkinski aus
 Hrn. G. I. in No. 26 Wallischei; Frau Gräfin v. Engeström aus Zankowice, die
 aus Obiczierz, Obiczierski aus Kusko, v. Westerski aus Napachanie, v. Turno
 Zoltowski aus Kap. I. in No. 15 Breslauerstr.; die Hrn. Pächter Platz aus
 Bobuszewo, v. Czapski aus Chocicza, Rayski aus Gogolewo, Wdtcher aus Tro-
 janowo, Wylawski aus Ruczowo und Westerski aus Lobes, Hr. Kaufm. Miesz-
 czynski aus M. Goslin, I. in No. 89 Wallischei; die Hrn. Kaufleute Laslau aus
 Grünberg und Laslau aus Kurnik, I. in No. 1 Damm; Hr. Pächter v. Jasinski
 aus Annaberg, Hr. Pächter v. Hulewicz aus Stopanowo, Hr. Dekonomie-Kandidat
 v. Zwardowski aus Kobylnik, I. in No. 21 Gerberstr.; die Hrn. Gutsh. v. Koz-
 nowski aus Placzki, Jeske aus Krzyzewo und Eckardt aus Lagiewnik, Hr. Insp.
 Leisenberg aus Gosciezyn, Frau Eichocka aus Zdonka-Wola, I. in No. 38 Gerber-
 Straße; Hr. Dekonom Albrecht aus Eichowo, Hr. Bürger Juszecki aus Krakau,
 Hr. Gutsh. v. Gajmierski aus Popowko, Frau Gutsh. Wajerska aus Karszewo, I.
 in No. 7 Wasserstr.; die Hrn. Kaufl. Mannheim aus Samoczyn, Scholken und
 Zastrowner aus Mogasen und Brandt aus Neustadt a/W., I. in No. 29 Judenstr.;

die Hrn. Gutsh. v. Nierzuchowski aus Zylic, v. Bronikowski aus Ostrowo, von Skalawski aus Strykowo, v. Skorzewski aus Gollancz, v. Paluszewski und Hr. Commiss. Gustav aus Gembie, Hr. Pächter v. Skorzewski aus Strickowo, I. in No. 41 Gerberstr.; die Hrn. Kauf: Boll aus Meseritz, Rothholz aus Rogasen, Reich aus Samter und Munter aus Duszniak, Hr. Pächter Hermel aus Niedom, I. in No. 5 Sapienaplatz; die Hrn. Kaufl. Schöpß, Krömen und Taffe aus Wojanowo, Rosenthal aus Rawicz und Wolffsohn aus Neustadt, I. in No. 1 St. Adalbert; die Hrn. Gutsh. v. Lubiencki aus Wola-Czewujewska und v. Lubiencki aus Budziszewo, I. in No. 16 Schlosserstr.; Hr. Pächter Jandke aus Marzew, Herr Pächter Urndt aus Rusocin, Hr. Gutsh. Ambrosius aus Stenszewo, Hr. Gutsh. Jordan aus Woynic Kl., Hr. Kaufm. Gising aus Kobylin, Hr. Oberförster Trzynecki aus M. Goshin, Hr. Schwandtke, ehemal. Woyt, aus Jarosz, die Hrn. Tuchfabrikanten Zeitel und Hecht aus Rawicz, I. in No. 47 St. Adalbert; die Herren Gutsh. Jeske aus Wielowo, v. Kaltstein aus Stawiany, v. Dtock aus Lussowo und Zahn aus Turowo, Frau Gutsh. v. Wojanowska aus Przekotowice, Frau Gutsh. v. Wojanowska aus Goraczewice, I. in No. 15 Breitestr.; Frau Gutsh. v. Miniewska aus Polen, I. in No. 431 Gerberstr.; Frau Gutsh. v. Terzewska aus Topolno, I. in No. 90 Markt; Hr. Gutsh. Materne aus Chwalkowo, Hr. Kaufm. Eicher aus Lippstadt, I. in No. 129 Halbdorf; Hr. Pächter Tomaszewski aus Bronke, Hr. Tuchkaufm. Köblich aus Graustadt, I. in No. 199 Berlinerstr.; Hr. Feldmesser Hammel und Hr. Distrikts-Commiss. Blobau aus Schmiegel, I. in No. 45 St. Adalbert; die Hrn. Kaufl. Wiener, Holländer und Friedländer aus Lissa, Voas und Wolff aus Karge und Salisch aus Schwehkau, I. in No. 14 Magazinstr.; die Hrn. Gutsh. Szuldrzynski aus Lubasz, v. Swiniarski aus Dembe, Frau Gutsh. v. Kuczborska aus Gorka, die Hrn. Pächter Koczalkowski aus Polen, Matecki aus Cielec, Matecki aus Gostyn und Matecki aus Czaykowo, I. in No. 11 Büttelstr.; Hr. Generalpächter Thiel aus Kirchen-Dombrowka, I. in No. 51 Markt.

1) **Bekanntmachung.** Zur Verpachtung der niederen Jagd auf 6 Jahre, vom 1. Mai c. ab, auf den Wäslengrundstücken und der bäuerlichen Feldmark von Junikowo, so wie auf den Feldmarken von Fabianowo und Rudnieze, steht vor dem Regierungs-Secretair Zochowski ein anderweiter Licitations-Termin auf den 12. Juni d. J. von Vormittags 10 Uhr ab, im Regierungs-Gebäude an, zu welchem Pachtlichhaber eingeladen werden. Posen, den 28. Mai 1838.

Königliche Regierung;

Abtheilung für die direkten Steuern, Domänen und Forsten.

2) **Ediktal-Vorladung.** Ueber den Nachlaß des am 5. Juni 1831 verstorbenen Hauptmann v. Rakowski, ist am 16. Januar 1834 der erbschaftliche Liquidations-Prozeß eröffnet worden.

Der Termin zur Anmeldung der Ansprüche der Major Louis v. Schägelschen Erben, so wie der Hauptmann v. Rakowski'schen Erben und namentlich der Geschwister Emilie Casside und Xaver von Rakowski steht am 12. Juli c. Vormittags um 10 Uhr vor dem Ober-Landes-Gerichts-Referendarius Strauch im Partheien-Zimmer des hiesigen Gerichts an, zu welchem wir die obgedachten Realgläubiger unter der Warnung vorladen, daß bei ihrem Ausbleiben sie aller ihrer etwanigen Vorrechte verlustig erklärt, und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben sollte, verwiesen werden.

Wosen, den 28. Februar 1838.

Königl. Ober-Landesgericht.
Erste Abtheilung.

3) **Nothwendiger Verkauf.**
Ober-Landesgericht zu Bromberg.

Das im Inowraclawer Kreise belegene freie Allodial-Mittergut Orlowo nebst Zubehör, landschaftlich abgeschätzt auf 83,496 Rthlr. 23 sgr. 2 pf. soll am 15. November d. J. Vormittags um 11

Zapozew edyktalny. Nad pozostałością zmarłego na dniu 5. Czerwca 1831 roku Kapitana Rakowskiego, został na dniu 16. Stycznia 1834 r. process spadkowo likwidacyjny otworzony.

Termin do podania pretensyi successorów Majora Ludwika Schaeztel, iako téż successorów Kapitana Rakowskiego, a mianowicie Emilii Kassidy i Xawerego rodzeństwa Rakowskich, wyznaczony, przypada na dzień 12. Lipca r. b. o godzinie 10tę przed południem w izbie stronnuteyszego Sądu przed Ur. Strauch Referendaryuszem Głównego Sądu Ziemiańskiego, na który to termin wierzycieli powyżę wzmiankowanych pod tém zagrożeniem zapozrywamy, iż w razie niestawienia się za utracających praw pierwszeństwa im służących uznani i z pretensyami swemi tylko do tego odesłani zostaną, coby się po zaspokoieniu zgłoszonych wierzycieli pozostać mogli.

Poznań, dnia 28. Lutego 1838.
Król. Główny Sąd Ziemiański.
Wydział pierwszy.

Sprzedaz konieczna.
Główny Sąd Ziemiański
w Bydgoszczy.
Dobra wolne allodialne szlacheckie Orlowo wraz z przyległościami, w powiecie Inowraclawskim położone, przez Dyrekcyą Ziemstwa na 83,496 Tal. 23 sgr. 2 fen. otaxowane, mają

Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden. Hypothekenschein, Kaufbedingungen und Taxe sind in der 3ten Abtheilung unserer Registratur einzusehen.

Der seinem Aufenthalte nach unbekannter Gläubiger Doktor Carl Friedrich Wilhelm Moldenhauer wird hierzu öffentlich vorgeladen.

4) **Bekanntmachung.** Das im Gnesener Kreise belegene Gut Karniszewo, soll von Johanni d. J. ab auf anderweite 3 Jahre öffentlich verpachtet werden.

Im Auftrage des Königl. Ober-Landesgerichts zu Bromberg haben wir hiezu einen Termin auf den 22. Juni cur. vor dem Herrn Landgerichts-Rath v. Potrykowski anberaumt, und werden Pachtlustige mit dem Bemerken vorgeladen, daß die Pachtbedingungen in unserer Registratur eingesehen werden können.

Gnesen, den 14. März 1838.

Königlich Preuß. Land- und
Stadtgericht.

5) **Bekanntmachung.** Der Musikus August Michael Schmidt und seine verlobte Braut die unverehelichte Friederike Smurawska, beide aus Filschne, haben für ihre künftige Ehe die in hiesiger Provinz geltende eheliche Gütergemeinschaft durch den gerichtlichen Vertrag vom 14. März d. J. ausgeschlossen, welches hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird. Filschne, den 14. Mai 1838.

Königl. Preussische Gerichts-Kommission.

być sprzedane w terminie na dzień 15. Listopada r. b. zrana o godzinie 11 téy w sali posiedzeń sądowych wyznaczonym. Wyciąg hypoteczny, warunki sprzedaży i taxa przeyrzane być mogą w IIIcim oddziale naszéy Registratury.

Z pobytu niewiadomy wierzyciel Doktor Karól Fryderyk Wilhelm Moldenhauer na takowy zapożywa się publicznie.

Obwieszczenie. Wieś Karniszewo w tuteyszym powiecie położona, ma być od Sgo Jana r. b., na trzy, po sobie idące lata w dzierzawę wypuszczoną.

W poleceniu Król. Sądu Głównego Ziemiańskiego w Bydgoszczy, wyznaczylśmy w tym celu termin na dzień 22go Czerwca r. b. przed Sędzią Ziemiańskim Potrykowskim, na który chęć mających dzierzawienia nieniejszym wzywamy.

Warunki dzierzawne leżą w Registraturze naszéy do przeyrzenia,

Gniezno, dnia 14. Marca 1838.

Król, Pruski Sąd Ziemiańsko-Mieyski.

6) **Bekanntmachung.** Der Tischlermeister Friedrich Winter hieselbst und dessen Ehefrau Juliane geborne Schulz, haben bei erlangter Majorenrität der Lehtern, die eheliche Gütergemeinschaft mittelst gerichtlich verlautbarter Erklärung vom 1. Mai 1838 angeschlossen, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Gilehne, den 17. Mai 1838.

Rbnigl. Preuß. Gerichts-
Kommission.

Obwieszczenie. Fryderyk Winter stolarz tuteyszy a tegoż małżonka Juliana urod. Schulz, wyłączyli przy dojściu pełnoletności ostatniéy podług deklaracyi sądownie ogłoszonéy z dnia 1. Maja 1838, wspólność majątku, co się ninieyszém do publicznéy wiadomości donosi.

Wieleń, dnia 17. Maja 1838.

Król. Pruska Kommissya
Sądowa.

7) **Bekanntmachung.** Der Mühlenbesitzer Ferdinand Retzlaff zu Altmühle bei Schönlanke, beabsichtigt neben seiner Mahlmühle eine Schneidemühle anzulegen und hat den landespolizeilichen Konsens dazu nachgesucht.

Es werden demnach alle diejenigen, welche sich zu Einsprüchen gegen diese Anlage berechtigt glauben, hierdurch aufgefordert, ihre etwanigen Einwendungen dagegen bei dem unterzeichneten Landrathlichen Amte innerhalb einer präklustischen Frist von 8 Wochen anzumelden.

Nach Ablauf dieser Frist wird kein Widerspruch weiter berücksichtigt, sondern eventualiter der Konsens erteilt werden.

Czarnikau, den 31. Mai 1838.

Rbnigl. Landrath's = Amt.

Obwieszczenie. Właściciel młyna nazwanego Altmühle przy Trzciance, Ferdynand Retzlaff zamysła o bok swego młyna Tartak założyć, dopraszaiąc się na ten przedmiot rządowego policyjnego konsensu.

Wzywa się przeto ninieyszém wszystkich tych, którzyby mieli mieć prawo opozycyą przeciw temu założeniu czynić, aby swoje w téj mierze niemające powody do niedozwolenia w przeciągu 8 tygodni pod prekluzyą podpisanemu Urzędowi Radzcy Ziemiańskiemu donieśli.

Ile po upłynieniu pominiętego czasu na żaden przeciwny wniosek zważano nie będzie, i raczém owszem domagający konsens udzielonym zostanie.

Czarnkowa, dnia 31. Maja 1838.

Król. Urząd Radzcy Ziemiański.

8) Die Erben des am 13ten Februar 1830 zu Kalisch im Königreich Polen verstorbenen Gutsbesizers Theodor v. Boberfeld-Opitz, wollen sich wegen seines Nachlasses auseinandersetzen, und fordern in dieser Absicht die etwanigen Gläubiger ihres Erblassers auf, binnen spätestens 3 Monaten wegen ihrer Befriedigung unter Adresse der untenzeichneten Miterbin sich zu melden, widrigenfalls sie später nach §. 138. Tit. XVII. Th. I. des Allgemeinen Landrechts sich nur pro rata an die gedachten Erben zu halten berechtigt seyn werden.

Posen, den 19. April 1838.

Die Oekonomie-Rätthin Cordula Krüger geb. v. Boberfeld-Opitz.

Sukcessorowie zmarłego w dniu 13. Lutego 1830 w Kaliszu w Królestwie Polskim, dziedzica dóbr Teodora de Boberfeld-Opitz pozostałość po nim między sobą dzielić chcą, i wzywają zatem kredytorów spadkodawcy swego, aby naydaléy w przeciągu 3 miesięcy, celem zaspokoienia swego pod adressem podpisanéy współsukcessorki zgłosić się zechcieli, gdy w razie przeciwnym w skutek §. 138. Tyt. XVII. Części I. powszechnego prawa krajowego li tylko pro rata pojedynczych sukcessorów trzymać się będą mogli.

Poznań, dnia 19. Kwietnia 1838.

Kordula z Boberfeld-Opitzów Krüger.

9) An alle Buchhandlungen wurde so eben versandt: Posen Gebr. Scherk (Markt No. 77.) — F. F. Heine. Gedanken und Urtheile Clemens XIV. über die wichtigsten Gegenstände des Lebens. Ein Weibgeschenk zum Geburtsstage dieses und jedes neuen Pappies von W. Schröter. Wohlfeile Ausgabe. 8. Leipzig, Wienbrack. Preis geh. 20 sgr.

10) W księgarni niżej podpisanych wyszło między innemi: Wagner J. F. O stanie terażnieyszym chodowania merynosów z krótkim wykazem wprowadzenia i rozpowszechnienia ich szczególniéy w północnéy Europie. Cena 4 złt. pol. Baron Gans na Putlic. O chowie i udoskonaleniu cienkich owiec. Cena 1 złt. 15 gr. pol. Wydaią się także pierwsze dwa zeszyty z czasopisma gospodarskiego pod tytułem „Ziemianin wszerada“ w Bruxellii wychodzącego. Bracia Scherkowie.

11) Le sousigné vient de recevoir et met en vente: du Robillard de la Regie de Paris la boîte de la première qualité, contenant $\frac{1}{4}$ Kilogr. à 1 Rthlr. 5 sgr., la boîte de la seconde qualité, contenant $\frac{1}{4}$ Kilogr. à 20 sgr.

F. A. Held, marchand, Breslau, Ohlauerstrasse Nro. 83.

12) **Bekanntmachung.** Einem hohen Adel und Landbesitzern zeige ich ganz ergebenst an, daß ich mit einer Anzahl der von mir selbst gefertigten, dem Zwecke sehr entsprechenden Häcksel-Schneide-Maschinen angekommen bin, und verspreche die billigsten Preise, mit der Bitte um Zuspruch. Meine Niederlage befindet sich auf dem Graben No. 32 in dem Hause des Herrn Landschafts-Rendanten W e t t e r, auch steht eine Maschine zur Ansicht auf dem Markte an der Stadtwage aus.

Posen, den 5. Juni 1838.

Carl Freytag,

Häcksel-Schneide-Maschinenverfertiger aus Muskau in der Nieder-Lausitz.

13) Daß seit vielen Jahren rühmlichst bekannte Pianoforte-Magazin von C. Fahn in Posen, Markt No. 52., ist fortwährend mit gehdrigem Sachkenntniß selbst ausgewählter Instrumente, nach neuester Konstruktion, welche alle andern an Schönheit und Fülle des Tones, präciser Spielart und Haltbarkeit bei weitem über-treffen, aus den auch hierorts rühmlichst bekannten und besten Pianoforte-Manufakturen Breslau's sowohl, als auch aus eigener Fabrik vollkommen assortirt, und leistet bekanntermaßen jede mögliche Garantie und Zahlungsbequemlichkeit beim Ankauf dieser Instrumente.

14) Einem hochgeehrten Publikum habe ich die Ehre mich als privilegirter Kammerjäger aus Danzig, zur Vertilgung der Ratten und Mäuse wie auch Maulwürfe, gehorsamst zu empfehlen, bin mit den besten Empfehlungs-Attesten von der Garnisons-Verwaltung und dem Proviant-Amte aus Danzig und dem Polizeiamte aus Thorn und mehreren Andern bestens versehen. Mein Logis ist im Hôtel de Pologne. Aufenthalt 6 Tage. Dreyling.

15) Leinwand, Tischzeug, Handtücher von diesjährigen Bleiche, empfiehlt zu dem allerbilligsten Preise. Posen, den 7. Juni 1838.

A. Schmidt, Markt No. 62.

16) Rheinweine, à 15 Sgr. bis 2 Rthlr. die Bouteille, so wie eine Auswahl von Franz- und Ungar-Weinen; auch frisches Porter empfiehlt die Handlung von F. S m a k o w s k i & Comp. Posen, alten Markt No. 68.

17) Loose zur 78ste Lotterie sind zu haben bei

Fr. Wielefeld.
